



Rubrik: Gerichtliche Entscheide und Vorladungen im SHAB
Unterrubrik: Handelsgerichtsentscheid
Publikationsdatum: SHAB - 03.12.2019
Meldungsnummer: UV01-000000906
Kanton: AG

Publizierende Stelle:
Handelsgericht des Kantons Aargau, Obere Vorstadt 40,
5000 Aarau

Entscheid betreffend Organisationsmangel RBEY Bautech GmbH

Klagende Partei:

Kanton Aargau vertreten durch das Handelsregisteramt

Beklagte Partei:

RBEY Bautech GmbH

CHE-379.992.717

Villmergenstrasse 32

5610 Wohlen AG

Verfügung vom 2. Dezember 2019

Gesuchsteller

Kanton Aargau vertreten durch das Handelsregisteramt,

Bahnhofplatz 3c, 5000 Aarau

Gesuchsgegnerin

RBEY Bautech GmbH, Villmergenstrasse 32, 5610 Wohlen
AG

Gegenstand

Summarisches Verfahren betreffend Mängel in der Organi-
sation der Gesellschaft (Art. 819 i.V.m. Art. 731b OR)

Der Vizepräsident zieht in Erwägung:

1.

Mit Gesuch vom 1. November 2019 stellte das Handelsregis-
teramt das Begehren, aufgrund von Mängeln in der gesetz-
lich vorgeschriebenen Organisation der Gesuchsgegnerin
seien die erforderlichen Massnahmen im Sinne von Art. 731b
OR zu ergreifen.

Zur Begründung wurde ausgeführt, es bestehe ein Mangel
in der Organisation der Gesuchsgegnerin, da sie über keinen
Vertreter mit Wohnsitz in der Schweiz verfüge.

2.

[...]

3.

Die Verfügung vom 13. November 2019, mit welcher der
Eingang des Gesuchs bestätigt wurde, konnte der Gesuchs-
gegnerin an der im Register eingetragenen Domiziladresse

nicht zugestellt werden. Die Zustellung ist daher auf dem
Weg der öffentlichen Bekanntmachung im Schweizerischen
Handelsamtsblatt (SHAB) vorzunehmen (Art. 141 ZPO).

4.

[...]

5.

Das Gesuch erscheint nicht offensichtlich unzulässig oder
offensichtlich unbegründet. Dem Gericht erscheint die
Durchführung eines schriftlichen Behauptungsverfahrens
angezeigt. Der Gesuchsgegnerin ist daher Frist zur Erstat-
tung einer schriftlichen Antwort anzusetzen (Art. 253 ZPO).

Der Vizepräsident verfügt:

1.

Der Eingang des Gesuchs vom 1. November 2019 betreffend
Mängel in der Organisation der Gesellschaft wird den Partei-
en bestätigt.

2.

Der Gesuchsgegnerin wird eine Frist von **20 Tagen** zur Er-
stattung einer schriftlichen **Antwort** angesetzt.

3.

Es gilt **kein Stillstand der Fristen** (Art. 145 Abs. 2 lit. b ZPO).

Zustellung an:

die Gesuchsgegnerin (via öffentliche Bekanntmachung im
SHAB)

Aarau, 2. Dezember 2019

Handelsgericht des Kantons Aargau, 2. Kammer

Entscheiddatum: 02.12.2019

Gerichtliche Entscheidungsinstanz:

Handelsgericht des Kantons Aargau

Obere Vorstadt 40

5000 Aarau